

Unterhaltung mit Sinn: Kulturprogramm Highlights auf der 8. Hamburger Klimawoche

geschrieben von Frank Schweikert | 27. September 2016



Hamburg, 27.09.2016. Frankensteins Elektroauto, Klimakonflikte in Kenia, wie man mit Bäumen Auto fahren kann oder aus Pferdemit Gold gewinnt sind die Top-Themen beim ersten Klima Science Slam im berühmten Mojo Club anlässlich der 8. Hamburger Klimawoche (25.09.-02.10.). Junge Wissenschaftler verwandeln spannende und wichtige Klimathemen aus ihrem Forscheralltag in unterhaltsame Shows und das Publikum wählt den Sieger des Abends. Mit einem interkulturellen Dialog und kreativen Miteinander beteiligt sich auch die KinderKulturKarawane mit zwei internationalen Theaterteams aus Afrika und Indien. Gemeinsam mit Hamburger Schülern gestalten sie künstlerische Aktionen und Appelle zu Klima-Themen.

Klima-Slam erstmals im Hamburger Mojo Club

Spannende und innovative Beiträge rund um die Themen Klima, Nachhaltigkeit und Energie präsentieren die jungen Science Slammer aus dem gesamten Bundesgebiet am 28. September ab 20.30 Uhr im MojoClub und damit erstmal in der Hamburger Club-Szene. Auf unterhaltsame Weise stellen die jungen Forscher ihre Projekte in Form von 10 Minuten Vorträgen vor und geben somit auch fachfremden Interessierten die Möglichkeit, sich

von der Begeisterung für die Themen anstecken zu lassen. Der Eintritt kostet 9 Euro, Karten gibt's bei der Theaterkasse Schumacher oder online bei ticketino.

Klima KinderKulturKarawane zieht durch die Klimawoche

Sieben tansanische Jugendliche aus Hamburgs Partnerstadt Dar-es-Salaam arbeiten mit den Schüler/innen einer 9. Klasse der Fritz-Schumacher-Schule (Timmerloh 27-29, Hamburg-Langenhorn) zu Klima-Themen gemeinsam an einer eigenen Bühnenshow, die sie zum Abschluss der Projektwoche am Freitagnachmittag, den 30. September, ab 16 Uhr im Rahmen eines Umwelt- und Klimatages in der Schule präsentieren. Das Bühnenstück mit Akrobatik, Tanz, Theater und Trommelmusik klärt über die Zusammenhänge zwischen dem eigenen Handeln, der zunehmenden Umweltzerstörung und dem Klimawandel auf und sucht nach Lösungen, speziell im Kontext des tansanischen Alltags. Informationen und Anmeldung bei Friderike Seithel (seithel@klimaretter.hamburg).

Während der Schultage der Klimawoche (26.09. – 30.09.2016) führen die indischen Jungen und Mädchen dann mit Schüler/innen der Elbinselschule und des Helmut-Schmidt-Gymnasiums im Bildungszentrum „Tor zur Welt“ (Wilhelmsburg) Theater- und Tanzworkshops durch, bei denen es immer auch um Klimathemen geht.

Pressefotos zur KinderKulturKarawane finden Sie hier: <http://www.kinderkulturkarawane.de/presse/2016/>

Über die Hamburger Klimawoche

Die Hamburger Klimawoche hat sich laut Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) zur größten europäischen Klimakommunikationsveranstaltung entwickelt. Des Weiteren ist die Hamburger Klimawoche als UNESCO Dekade Projekt für nachhaltige Bildung ausgezeichnet worden. Sieben erfolgreiche Veranstaltungswochen, mit jeweils bis zu 170 Akteuren und einem Gesamtbudget von etwa 1,8 Mio. Euro, wurden von weit über einer Million Menschen besucht. Unterstützt wird die

Klimawoche 2016 von der Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien.

Weitere Informationen finden Sie unter www.klimawoche.de.
Presseinformationen stehen unter www.klimawoche.de/presseinformationen/ bereit.

Logo, Plakat und Grafiken unter:
<http://www.klimawoche.de/flyer-grafiken-2016/>

Folgen Sie uns gerne auch auf [Facebook](#) und [Twitter](#)!